

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

185
V on gold manig reichheit
Babilon la dir sein leit
N em hertz in iramer quillet
wirt von dir daz gelillet
A llo daz du ander waid
nach meins herzen land
D ie stern vber lüchelt
swaz gab du gerüchelt
D ie zel ich mir dhamem schaden
em schilt also geladen
D az ez erchrachtet von der swær zil
mit grozer reichheit ich dich wil
W en Babilon senden so
wird ich von demem trost vro
S abilon ze der künigin sprach
dem iramer tüt mir ungemach
S ein sin an dem gelaulen stat
daz got der lug verflüchet hat
D o er Adam machte
vnd auch den list bewachte
D az er ab seinem leit iram
ein ripp da von Eva quam
D em sellen weib ein twifel lous
by er ir menscheit letroug
D a von ir herzeulait geschach
ab amem pbaum si sprach
A men apfel durch die lug sein
ir prüf ich in dem herzen mein
D az got noch irht hat verchorn
em dmit her nach wirt geporn
V on amir maid lunder man
daz warheit wol minnen chan
I ch die huld sein verlur
vnd vurecht für daz rechte vkr
I ch sturb e in dez meres was
den traum menschen erwenden was
I wa hertz menscheit ellent hat
vnd crew disen zwain stat
D a von wirt seld vil ledant
der pralion aus Troyer laut
I sprach herr mercket meinen sin
swem die edel künigin
D az dmit hat zu der werlt prahet
ich sag ew was ich han gedacht
I o sol man mir ez ze hand geben
für aller Troyer leben
V nd ob ir hundert mochten wesen
ich hezz ir ames irht genesen
I wem so daz dindlem dslain
sein flaisch vnd sein gepain

Z ergangen ist vng an die pflicht
daz aug minner gelicht
I st ein magdalen ez genant
von seiner schon Troyer laut
B eleitet vntesezen
was ob ein künig veruezen
D urch seiner hohen minne zil
mit gewalt vns beligen wil
D az mocht vns bringen groze zorn
daz manig degen hochgeboru
I n Troyer laut gewunni not
vil rezer ist ames dindes tot
I st ez nach man auf erlait
was ob durch veruezenheit
M it ergen wolt lezen
vnd wider hectoren setzen
G ewunni ez so chrestichleiches her
daz müsten wir all gemain wer
H ector ist in Troyer laut
ze hohen frunden vns ledant
A ls wir ez prüfen dinnen
ez letagt vns mit der summen
I ein süzes an schawen
daz pringet manig frawen
I r leben als ich belchanden wil
er ist aller künig ein vber zil
I n manheit vnd an preis
sus chan der irng weis
G eparn swa ander künig sint
allan zepharus der wint
D ie argen list verdringet
vnd mit süz pringet
A chuba die sprach allus
vnd der künick priamus
I wie vil mein hertz iramers was
den hoher trost chan mir verias
I org vnd da sey frawde geben
dem herr vnd ich wir müzen leben
I o daz dindlem ist geporn
in demem rat lunder zorn
I o wirt ez fürst dir gegeben
ich han in irht sein leben
I benemen dez iramers mich leult
ich sprich tu mit mi swas du wilt
D az ist nach meins herzen für
drugslegen hezz man bringen für
I abilon vrlaup ze haut
nam do sprach von Troyer laut
D er künick leit die weilheit
die got an dich hat gelait